



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 6. Sitzung des Ortschaftsrates Cossebaude (OSR CB/006/2010)

am Montag, 08.02.2010,

18:30 Uhr

**im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Cossebaude,
Dresdner Straße 3, 01156 Dresden**

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Ines Pohl

Mitglied Liste CDU

Jens Berthold
Leonhard Hanusch
Heinz-Jürgen Koch
Thomas Püsche
Thomas Tschaplowitsch

Mitglied Liste DIE LINKE

Karin Steuernagel

Mitglied Liste SPD

Katharina Haas
Rüdiger Trost

Abwesend:

Stefan Koch

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- | | | |
|---|--|-------------------------------------|
| 1 | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Bestätigung der Tagesordnung sowie Niederschrift der .5 Sitzung vom 14.12.2009 | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Vorstellung der Planungen zur Sanierung der Brauergasse | |
| 5 | Finanzmittel 2010 für Kindertageszentrum Cossebaude | A-CB0001/10
beschließend |
| 6 | Finanzmittel für AWO-Heim und Kindertageszentrum Cossebaude | A-CB0002/10
beschließend |
| 7 | Finanzmittel für Ortsvorsteherin Cossebaude | A-CB0003/10
beschließend |
| 8 | Informationen und Anfragen | |

1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ortsvorsteherin begrüßt die Ortschaftsräte sowie die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Bestätigung der Tagesordnung sowie Niederschrift der .5 Sitzung vom 14.12.2009

Die Tagesordnung für die Sitzung sowie die Niederschrift der letzten Sitzung am 14.12.2009 werden einstimmig bestätigt.

3 Einwohnerfragestunde

Herr Schlender bezieht sich auf einen Artikel in der SZ Dresden bezüglich des Sanierungsgebietes Cossebaude. Er möchte gern die räumliche Begrenzung dieses Sanierungsgebietes wissen. Desweiteren interessiert ihn das zur Zeit aktuelle Thema: „Zahlung der Straßenausbaubeiträge in der Stadt Dresden“.

Frau Pohl bemerkt, dass die Grenzen des Sanierungsgebietes bereits noch in der ehemaligen Gemeinde Cossebaude festgelegt wurden und nur den Ortskern betreffen. Zum Thema Straßenausbaubeiträge erklärt Frau Pohl, dass Cossebaude genauso behandelt wird wie das gesamte Stadtgebiete Dresden.

Frau Gärtner regt an, die Tagesordnungspunkte der öffentlichen Ortschaftsratssitzungen im Internetauftritt der Ortschaft Cossebaude zu veröffentlichen.

Frau Pohl betont, dass das geprüft wird und verweist gleichzeitig auf den Internetauftritt der Stadt Dresden unter der Rubrik Ratsinformationen. Hier kann man sich ca. 1 Woche vor der Sitzung informieren.

Herr Schützte berichtet von der Bürgerversammlung Ende Januar 2010 der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zum Thema Brücke Niederwartha – B 6 im Bürgersaal Cossebaude.

Aus dieser Versammlung heraus ist die BI „Lebensqualität im Linkselbischen“ Raum wieder aktiviert wurden. An die Oberbürgermeisterin wird ein offener Brief gehen, welcher bereits dem Ortschaftsrat vorab zur Kenntnis gegeben wird.

Ansprechpartner der BI sind Herr Schützte und Herr Wirschin.

Frau Pohl verweist in diesem Zusammenhang auf die Aktion „Sicherer Schulweg“ der Cossebauder Schulen. In diesem Zusammenhang wird dem Ortschaftsrat ein Schreiben des Schulleiters der Mittelschule Cossebaude zur Kenntnis gegeben.

Herr Schützte bemerkt, dass es mit dem Leiter des Straßenbauamtes Meißen-Dresden, Herrn Wohsmann ein Interview gegeben hat, in dem auf die Anbindung der Brücke Niederwartha auf die vorhandene B 6 ab 2012 verwiesen wird.

Der Ortschaftsrat hatte bereits zu dem Bauabschnitt Niederwartha - Rohrbahn eine Stellungnahme abgegeben. Inwieweit ist diese bei dem Planfeststellungsverfahren berücksichtigt wurden.

Frau Pohl betont, dass durch die Stadt Dresden eine Gesamtstellungnahme abgegeben wurde in der die STN des Ortschaftsrates so wie gefasst eingeflossen ist.

Bisher gab es keine Antworten darauf.

Herr Trost berichtet von der Teilnahme bei dem Anhörungsverfahren zum Planfeststellungsbeschluss in der Landesdirektion Dresden im Dezember 2009.

Frau Pohl wird den aktuellen Stand zum Planfeststellungsbeschluss abfragen und danach den Ortschaftsrat informieren.

Frau Pohl informiert in diesem Zusammenhang über einen Vor-Ort-Termin mit Mitarbeitern der Straßenverkehrsbehörde Dresden. Ebenfalls wird es Ende Februar 2010 eine Prüfung von Schwerpunkten geben, unter anderem soll eine Verlegung der Ampelanlage / Ecke Gohliser Straße sowie Ausfahrhilfen aus den Seitenstraßen auf die B 6 und die Aufstellung eines „Blitzers“ geprüft werden.

Herr Hanusch bemerkt, dass die DVB die Forderung nach einer Straßenbahnlinie von der Innenstadt in Richtung Cossebaude erneut stellen, um die Anbindung im 10-Minuten-Takt wie in anderen Stadtteilen auch, abzudecken.

Herr Tschaplowitsch bringt erneut die Forderung nach einer Verbesserung der Schulwegsicherheit, insbesondere die unübersichtliche Querung im Mündungsbereich der Hauptstraße auf die Bundesstraße 6, vor. Desweiteren befindet sich in ca. 20 Metern vom Mündungsbereich entfernt auf der Hauptstraße eine von den Schülern stark frequentierte Bushaltestelle, welche sich auf einem schmalen Fußweg befindet. Von dort geht ebenfalls eine Gefährdung aus. Dazu soll folgender Vorschlag an das zuständige Fachamt der Stadt Dresden eingereicht werden: Der Ortschaftsrat regt die Anbringung zusätzlicher Verkehrsgeländer sowohl im Mündungsbereich als auch vor der Bushaltestelle an. Eine entsprechende Absenkung der Bordsteine auf der gegenüberliegenden Straßenseite (Erna Berger Denkmal) müsste dann einhergehen.

4 Vorstellung der Planungen zur Sanierung der Brauergasse

BE: Planungsbüro, Stadtplanungsamt

Herr Sydow informiert über die geplante Baumaßnahme. Baubeginn ist für das II.- III. Quartal diesen Jahres und Fertigstellung bis Ende des Jahres geplant.

Herr Schmidt erläutert anhand eines Planes – dieser liegt den Ortschaftsräten ebenfalls vor – die Baumaßnahmen. Der Ausbau ab August – Bebel- Straße bis zur B 6 soll so erfolgen wie das erste Teilstück (ab Hauptstraße). Dabei kommt Granitkleinpflaster und im Randbereich sandgeschleimte Schotterdecke zum Einsatz. Die Grundstückseinfassungen sollen mit Rankgerüsten begrünt werden. Die noch als Rest vorhandenen, teilweise sehr stark beschädigten Stützmauern werden nur teilweise erneuert. Auf dem ehemaligen Marktplatz an der B 6 sollen 5 privat genutzte Stellplätze entstehen. Tagsüber ist eine Parken auf diesen Plätzen möglich.

Frau Pohl betont, dass bereits vom Ortschaftsrat Finanzmittel zur Begrünung bereit gestellt wurden. An den Heimat- und Verschönerungsverein Cossebaude e.V. ergeht ein Auftrag zur Erarbeitung einer historischen Information (z.B. Tafel o.a.), welche dann in der Brauergasse platziert werden könnte.

Anfragen kommen zur Nutzung des Parkplatzes während der Öffnungszeiten der umliegenden Geschäfte und zur Beleuchtung.

Die Ortschaftsräte bitten Herrn Sydow zu prüfen, ob eine öffentliche Nutzung der Park-/Stellflächen z.B. für z.B. Kurzzeitparken bis zur Schließung der Geschäfte möglich ist.

5 Finanzmittel 2010 für Kindertageszentrum Cossebaude

**A-CB0001/10
beschließend**

Der Ortschaftsrat Cossebaude beschließt, zur finanziellen Unterstützung bei der Durchführung einer Kulturveranstaltung dem Kindertageszentrum Cossebaude, Hauptstraße 12 einen Betrag von 400 € aus den Verfügungsmitteln 2010 bereit zu stellen.

Abstimmung:

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

6 Finanzmittel für AWO-Heim und Kindertageszentrum Cossebaude

**A-CB0002/10
beschließend**

Der Ortschaftsrat Cossebaude beschließt, dem AWO - Heim Cossebaude zur Durchführung einer gemeinsamen Veranstaltung mit dem Kindergarten Cossebaude im Sommer 2010 einen Finanzausschuss von 400 € aus den Verfügungsmitteln 2010 bereit zu stellen.

Abstimmung:

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7 Finanzmittel für Ortsvorsteherin Cossebaude

**A-CB0003/10
beschließend**

Der Ortschaftsrat Cossebaude beschließt, der Ortsvorsteherin Cossebaude für Repräsentation und Gratifikation einen Betrag von 5.000 € aus den Verfügungsmitteln 2010 bereit zu stellen.

Abstimmung:

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8 Informationen und Anfragen

Frau Pohl informiert die Ortschaftsräte über geplante Themen in der Märzsitzung. Teilnehmenden werden Mitarbeiter des Stadtplanungsamtes sowie Mitarbeiter des Sportstätten- und Bäderbetriebs Dresden.

Weiterhin berichtet Frau Pohl von den Treffen der AG „Ortschaften“ zum Thema Umsetzung der SächsGemO und des Eingemeindungsvertrages.

Herr Tschaplowitsch regt an, eine Blütenkönigin auszuloben um das Cossebauder Blütenfest attraktiver zu machen und so noch mehr Besucher auch von außerhalb anzulocken.

Herr Hanusch fragt, ob seitens der Landestalsperrenverwaltung (LTV) noch mal eine Vorstellung der geplanten Maßnahmen zum Hochwasserschutz in Gohlis erfolgt und ob es bereits eine Terminkette gibt.

Frau Pohl bemerkt, dass sie bereits bei der LTV nachgefragt hat. Seitens der LTV wird zur Zeit keine Notwendigkeit einer nochmaligen Vorstellung / Einwohnerversammlung gesehen. Eine konkrete Terminkette konnte auch noch nicht benannt werden, da die öffentliche Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses eben erst beendet ist.

Durch das Grünflächenamt wurde die Ortschaft informiert, dass Pflanzkübel zur Nutzung für die Ortschaft bereit stehen. Frau Pohl bittet die Ortschaftsräte um Vorschläge zur Aufstellung dieser in der Ortschaft.

Ines Pohl
Vorsitzende

Heinz-Jürgen Koch
Stellv. Ortsvorsteher

Sonja Michael
Protokollantin